The Biofore Company UPM

BTF BETRIEBSFEUERWEHR STEYRERMÜHL

www.btf-steyrermuehl.at

JAHRESBERICHT 2014

Betriebsfeuerwehr Steyrermühl
Jahresbericht 2014

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Freiwillige Betriebsfeuerwehr
UPM Steyrermühl,
4662 Steyrermühl, Fabriksplatz 1
www.btf-steyrermuehl.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Christian Polzinger, Kommandant

Fotos:
Archiv BTF Steyrermühl

Gestaltung und Druck:
oha-druck gmbh
Attnang/Traun
Tel. 0676/844 685 300
helmut@oha.at

Blattlinie:
Dient zur Dokumentation und Information über die Betriebsfeuerwehr, keine periodische Druckschrift. Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

129. Jahreshauptversammlung der Betriebsfeuerwehr Steyrermühl am 27. März 2015

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Feuerwehrkameraden!

Die Betriebsfeuerwehr Steyrermühl – seit 129 Jahren für den Schutz des Betriebes und der Bevölkerung im Einsatz!

Anhand unseres Einsatztagebuches am Ende dieses Jahresberichtes können sie sich über die Vielfältigkeit unserer Aktivitäten überzeugen. Ob Einsätze oder Hilfsdienste aller Art, unsere Kameraden sind laufend gefordert.

Die Gesamtsumme an Einsätzen (250) ging gegenüber dem Vorjahr leicht zurück. Der Grund dafür war die weitere Abnahme von internen Brandsicherungseinsätze im Werk. Die Anzahl der Brandalarmeinsätze reduzierte sich von 14 auf 12, die technischen Alarmeinsätze erhöhten sich von 34 auf 40. Überdies konnten 75 technische Arbeitseinsätze erfolgreich abgewickelt werden.

Im Werk gab es überhaupt nur 3 Kleinbrände, die zu keinen nennenswerten Schäden an den Anlagen führten. Die geringe Anzahl an derartigen Vorkommnissen lässt auf eine solide Arbeit im vorbeugenden Brandschutz schließen, zu der auch die Schulung und Sensibilisierung des Produktionspersonals für den Brandschutz durch die Betriebsfeuerwehr gehört. An dieser Stelle auch herzlichen Dank an unsere Reservisten, die uns bei der Durchführung von Brandsicherungsdiensten immer tatkräftig unterstützen.

Unsere Kameraden, insbesondere die Kameraden der Wasserwehr und der Tauchergruppe sind bei der Instandhaltung der Wehranlagen unserer Wasserkraftwerke besonders gefordert.
Auch unsere Atemschutzverantwortlichen und Mithelfer, die in zahlreichen Einsatzstunden eine Vielzahl von Arbeiten im Rahmen der Stützpunkttätigkeit als auch für den internen Betrieb unserer Atemschutzeinrichtungen und Ausrüstung leisten, möchte ich an dieser Stelle besonders hervorheben.

Um die interne Wartung und Kontrolle der Brandschutzeinrichtungen effizienter zu organisieren, wurde ein neues Konzept ausgearbeitet und letztes

Jahr umgesetzt. Die verschiedenen Kontrollbereiche wurden auf alle aktiven Feuerwehrmänner der BTF (und unterstützt von 3 aktiven Kameraden anderer Feuerwehren) aufgeteilt und die Kontrollfrequenzen angepasst. Die Wartung und Kontrolle der Brandschutzeinrichtungen ist eine sehr wichtige und verantwortungsvolle Tätigkeit, die ein Funktionieren dieser Gerätschaften und Installationen im Bedarfsfall sicherstellt. Eine stark zusammengefasste Dokumentation dieser zusätzlich von unseren Kameraden erbrachten Leistungen ersehen Sie ebenfalls in diesem Jahresbericht.

Im Rahmen einer Klausur wurden im Kommando Maßnahmen für die Verbesserung der Kommunikation, der Attraktivität von Übungen, Mitgliederwerbung und für die Erstellung eines Mittelfristkonzeptes ausgearbeitet und im Laufe des Jahres umgesetzt. Beispielhaft erwähnt sei hier die probeweise Umstellung des Übungsrhythmus und der Wechsel des Übungstages.

Die rege Teilnahme an unserem Schulungsprogramm als auch an Ausbildungen der OÖ Landesfeuerwehrschule und an verschiedenen Leistungsbewerben stellen eine wichtige Basis für unsere gut ausgebildeten Kameraden dar, um ihre Aufgaben sicher und schlagkräftig zu erfüllen.

Als Kommandant der Betriebsfeuerwehr bin ich stolz auf unsere Wehr und möchte mich daher bei allen Mitarbeitern im Kommando, bei allen Funktionsträgern sowie bei den Männern der Einsatzmannschaft für die geleistete Arbeit im abwehrenden und vorbeugenden Brandschutz sehr herzlich bedanken. Nur durch die hervorragende Zusammenarbeit und gelebte Kameradschaft ist es überhaupt möglich, die umfangreichen und vorwiegend auf Ehrenamtlichkeit beruhenden Aufgaben und Leistungen zu erbringen.

Herzlichen Dank entbiete ich auch den freiwilligen Feuerwehren des Pflichtbereichs sowie allen Einsatzorganisationen und Dienststellen des öffentlichen und privaten Lebens für die hervorragende Zusammenarbeit.
Ein besonderer Dank gebührt der Geschäftsführung unseres Betriebs, der UPM-Kymmene Austria GmbH, und auch der Stadtgemeinde Laakirchen für deren Unterstützung.

ABI Christian Polzinger

Jahresbericht 2014
Betriebsfeuerwehr Steyrermühl

Inhalt

Vorwort des Kommandanten	2 – 3
In Memoriam	5
Organe und Mitglieder der BTF	6
Schulungen, Ausbildung und Übungen	7 – 9
Tauchgruppe	10
Atemschutz, Blutspender	11 – 12
Wasserwehrdienst / Landesbewerb	13 – 14
Wartung und Kontrolle der Brandschutzeinrichtungen	15
Anschaffungen und Instandhaltung	15
Einsatzstatistik	16 – 17
Ehrungen und Beförderungen	18 – 19
Einsatztagebuch	20 – 27
Kameradschaftsaktivitäten	28 – 30
Humoriges	31

10

13

18

24

27

29

In Memoriam

Mit Betroffenheit mussten wir die Nachricht zur Kenntnis nehmen, dass folgende Kameraden im Jahre 2014 verstorben sind:

HBM Helmut Brunner

Helmut war erst im 67. Lebensjahr und wurde viel zu früh aus unserer Mitte gerissen.

Er trat im August 1969 in die Papierfabrik Steyrermühl ein und arbeitete zuerst auf der Papiermaschine 2 im Werk 1. Von 1975 an bis zu seiner Pensionierung im Juni 2004 war er im Kesselhaus zuerst als Wärter, dann als Oberwärter und die letzten 14 Jahre als Werkführer angestellt. Nach fast 35 Dienstjahren in der Steyrermühl konnte er seinen wohlverdienten Ruhestand antreten.

Zur Betriebsfeuerwehr Steyrermühl trat er im Oktober 1969 bei.

Heli erwies sich als zuverlässiger und treuer Kamerad, der in allen Einsatzsituationen seinen Mann stellte.

Unvergessen wird er uns auch bleiben, da wir mit ihm gemeinsam viele Feuerwehraktivitäten als auch kameradschaftliche Ereignisse erleben durften.

Er absolvierte zahlreiche Lehrgänge an der OÖ Landesfeuerwehrschule und war überdies als Taucher, Zillenfahrer, beim Sprengdienst und als Gruppenkommandant im Einsatz.

Für seine Dienste und Verdienste im Rahmen der Feuerwehr wurde er mehrfach ausgezeichnet und erhielt vom Landesfeuerwehrkommando als auch von der Stadtgemeinde Laakirchen die FW-Dienstmedaillen für 25 und 40 Jahre und vom Bezirksfeuerwehrkommando die FW-Verdienstmedaille 2. Stufe des Bezirkes Gmunden sowie das Verbandsabzeichen in Gold für Sprengbefugte.

OBM Alfred Bammer

Alfred war im 84. Lebensjahr und trat im September 1951 als Kalanderhelfer in die Papierfabrik Steyrermühl ein. Arbeitete dann von 1954 an für 3 Jahre als Holzarbeiter am Holzplatz, bevor er bis 1971 als Ballenpacker im Papiersaal beschäftigt war. Von 1971 bis zu seiner Pensionierung Ende 1988 war er Betriebsratsobmann der Arbeiter und somit auch im Aufsichtsrat der damaligen Papierfabrik und Verlags AG tätig. Er wirkte überdies aktiv in zahlreichen gewerkschaftlichen Ausschüssen, wo man seine Arbeit sehr schätzte, war Mitglied der Landesleitung der Gewerkschaft der Chemiearbeiter, aktiver Gemeinderat der Gemeinde Laakirchen und wurde 1983 mit dem goldenen Ehrenzeichen der Republik Österreich ausgezeichnet.

Zur Betriebsfeuerwehr Steyrermühl trat er im April 1952 bei und er erwies sich immer als pflichtbewusster und zuverlässiger Kamerad.

Alfred war ein Vorbild für viele junge Kameraden und er erfreute sich wegen seiner kollegialen Art bis zuletzt großer Beliebtheit bei der gesamten Mannschaft.

Für seine Verdienste im Rahmen der Feuerwehr erhielt er ebenso zahlreiche Auszeichnungen.

Vom Landesfeuerwehrkommando als auch von der Stadtgemeinde Laakirchen wurde er mit den FW-Dienstmedaillen für 25, 40 und 50 Jahre ausgezeichnet. 2012 wurde Alfred für 60 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt.

HBM Franz Grasberger

Franz war im 72. Lebensjahr und arbeitete von 1973 – 1996 bei UPM in der Werkstätte und war als Rohrschlosser und Installateur ein anerkannter Fachmann und geschätzter Kollege.

Zur Feuerwehr trat er im März 1974 bei und absolvierte verschiedene Ausbildungen wie z.B. den GKDT oder Technischen Lehrgang 1 + 2.

Auch er wurde für seine Verdienste im Rahmen der Feuerwehr mehrfach ausgezeichnet und erhielt vom Landesfeuerwehrkommando als auch von der Stadtgemeinde Laakirchen die FW-Dienstmedaillen für 25 Jahre sowie vom Bezirksfeuerwehrkommando die FW-Verdienstmedaille 3. Stufe des Bezirkes Gmunden.

Franz sollte heuer im Rahmen der JHV eine Ehrung für 40-jährige Mitgliedschaft vom Bezirk und der Stadt Laakirchen erhalten. Die persönliche Übergabe der Ehrung war Franz leider nicht mehr vergönnt und wir konnten dies leider nur mehr posthum vornehmen und der trauernden Witwe übergeben.

HBM Heinrich Bruckmüller

Heinrich war ebenfalls im 84. Lebensjahr und arbeitete von 1951 – 1979, also 28 Jahre lang in der Papierfabrik Steyrermühl, zuerst bei der Kleinbahn und dann in der Werkstätte als Tischler und Walzenschleifer.

Zur Feuerwehr trat er im März 1958 bei und absolvierte verschiedene Ausbildungen wie z.B. den GKDT oder technischen LG 1 + 2 und erwarb sich besondere Verdienste im Feuerwehrsanitätsdienst. Er war ein ausgezeichneter Sanitäter und kümmerte sich auch im Werk um die Sanitätsausrüstung wie Erste-Hilfe-Kästen und dgl. Auch bei kameradschaftlichen Anlässen war der Heinal, so wie wir ihn immer nannten, gerne dabei und wir verbrachten viele lustige Stunden mit ihm im Kreise unserer Kameradschaft.

Er wurde für seine Leistungen im Rahmen der Feuerwehr mehrfach ausgezeichnet und erhielt vom Landesfeuerwehrkommando als auch von der Stadtgemeinde Laakirchen die FW-Dienstmedaillen für 25, 40 und 50 Jahre sowie vom Bezirksfeuerwehrkommando die FW-Verdienstmedaille 3. Stufe des Bezirkes Gmunden.

Die Betriebsfeuerwehr Steyrermühl dankt allen verstorbenen Kameraden für ihre Leistungen und wird ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Kommando

ABI Christian POLZINGER, MSc.
Kommandant

HBI Erich WINDISCHBAUER 1. KDT-Stellvertreter	**OBI Johannes SPITZBART** 2. KDT-Stellvertreter
AW Klaus GABLER Schriftführer	**BI Jochen KREUZEDER** 1. Zugs-Kommandant
AW Thomas HOBEL Kassenführer	**BI Andreas BAMMER** 2. Zugs-Kommandant
AW Kurt WIMMER Gerätewart	**BI Chr. FORSTENPOINTNER** 3. Zugs-Kommandant
	HBM Markus WOHL Lotsen-Kommandant

Gruppen-kommandanten

HBM Alfred BAMMER

HBM Gerald HIEGELSPERGER

HBM Ing. Günter PREINSTORFER

HBM Raimund SPIESSBERGER

HBM Christof WOLFSGRUBER

HBM Florian WALTER

BI Arnold BAUER

Funktionen und Fachbereichsverantwortliche

Funktion, Fachbereich	Verantwortlich	Stellvertreter
Betriebsbrandschutz, BSB	Christian POLZINGER, MSc.	Michael ANDROSCHIN
Technischer Dienst, KHD	Erich WINDISCHBAUER	Johannes SPITZBART
Ausbildung	Erich WINDISCHBAUER	Chr. FORSTENPOINTNER
Alarmierung, Funk, Nachrichten	Johannes SPITZBART	Erich WINDISCHBAUER
Lotsen	Markus WOHL	Michael SCHOLZ
Atemschutz, ASF (Stützpunkt)	Arnold BAUER (bis 2015)	Jochen KREUZEDER
Strahlenschutz (Stützpunkt)	Raimund SPIESSBERGER	Ing. Günter PREINSTORFER
Wasserwehr (Stützpunkt)	Andreas BAMMER	Jochen KREUZEDER Alfred BAMMER
Tauchdienst	Gerald HIEGELSPERGER	Christof WOLFSGRUBER
Alarmpläne	Chr. FORSTENPOINTNER	Michael SCHOLZ
Sanität	Dr. Michael HOHENBICHLER	--
Gerätewart, Fahrzeuge	Kurt WIMMER	Florian WALTER Christian WINDISCHBAUER
Brandschutzdienste, EB SyBos Intern	Herbert PUTZ sen.	Herbert PUTZ jun. (nur BSD)
Brandschutzwarte	Raimund SPIESSBERGER	Michael ANDROSCHIN
Schriftführer, MG-Verw., EB SyBos Ext.	Klaus GABLER	--
Kassaführer, Finanzen	Thomas HOBEL	--
Kassa Kontrolle 1	Josef LOITELSBERGER	--
Kassa Kontrolle 2	Franz BRACHER	--
Internet, Foto-Doku	Dieter MÜHLEGGER	--
Jugend / Neue Mitglieder	Michael ANDROSCHIN	--
Jugend / Neue Mitglieder	Michael SCHOLZ	--

Mitgliederstand

Jahreszahl (in Klammer) bedeutet Eintrittsjahr bei anderer Feuerwehr

AKTIVE

Dienstgr.	Name	Eintritt
BI	Bauer Arnold	1978
OBM	Lindtner Alfred	1979
ABI	Polzinger Christian, MSc.	1979
AW	Gabler Klaus	1980
HBM	Loitelsberger Josef	1981
HBM	Bammer Alfred jun.	1981
BI	Bammer Andreas	1985
AW	Hobel Thomas	1985
HBI	Windischbauer Erich jun.	1985
HLM	Zauner Werner	1985
HBM	Hiegelsperger Gerald	1986
AW	Dipl.(HTL) Ing. Spitzbart Ernst	1986
FA	Dr. Hohenbichler Michael	1988
HLM	Putz Herbert jun.	1988
HBM	Ing. Preinstorfer Günter	1989 (1987)
OBI	Spitzbart Johannes	1990
OLM	Mitterhuber Johannes	1992
AW	Wimmer Kurt	1992 (1982)
BI	Kreuzeder Jochen	1993
HBM	Wolfsgruber Christof	1993
HBM	Wohl Markus	1994
LM	Mühlegger Dieter	1995
LM	Trybek Stefan	1996
LM	Bracher Franz	1998
BI	Forstenpointner Christian	1999
LM	Trybek Thomas	1999
HBM	Walter Florian	2002
HFM	Helperstorfer Thomas	2003
HBM	Spiessberger Raimund	2003 (1979)
HLM	Androschin Michael	2005
OFM	Hamminger Alexander	2005
HFM	Scherer Philipp	2006 (2000)
OFM	Hechfelner Manuel	2007
HLM	Scholz Michael	2007
OLM	Windischbauer Christian	2008 (1997)
FM	Huber Christian	2011
FM	Thalhammer Stefan	2011
PFM	Schamberger Jürgen	2013
PFM	Haidinger Alexander	2014
PFM	Wallinger Philipp	2014

RESERVE

Dienstgr.	Name	Eintritt
HBI	Dr. Meindl Norbert	1973
AW	Hüthmair Franz	1946
BI	Pöll Karl	1948
BM	Littringer Fritz	1957
E-BFA	Dr. Watzke Hans	1963
BM	Schmiedjell Anton	1958
BI	Hornof Leopold	1948
HBM	Schallmeiner Johann	1955
HBM	Waldl Ferdinand	1956
E-OBI	Dipl.Ing. Baum Peter	1984
HBM	Huemer Fritz	1968
AW	Ing. Lebel Richard	1969 (1963)
HBM	Neubacher Ernst	1955
HBM	Windischbauer Erich sen.	1968
E-HBI	Putz Herbert	1959
HBM	Holzleitner Josef	1974 (1958)
OBM	Wiesauer Hermann	1965
BI	Kreuzeder Werner	1983 (1973)
AW	Putz Erwin	1964
AW	Gattinger Erwin	1965
BM	Mayrhofer Karl	1973
E-OBI	Trybek Josef	1970
BM	Biberhofer Hermann	1971
BI	Imlinger Heinrich jun.	1966
HBM	Dickinger Ludwig	1975 (1967)
AW	Breitwieser Johann	1983
E-ABI	Ing. Schöffl Ernst	1971
HLM	Wohl Karl	1983 (1969)

Die BTF STEYRERMÜHL verzeichnete somit per 31.12.2014 einen Mitgliederstand von 40 Aktiven und 28 Reservisten bzw. 68 Mitglieder gesamt.

Schulung / Ausbildung

Jeder Feuerwehrmann braucht eine gute Ausbildung!

Für die erfolgreiche Durchführung eines Feuerwehreinsatzes ist die Zusammenarbeit von gut ausgebildeten Feuerwehrmännern eine grundlegende Voraussetzung.

Die Vermittlung des notwendigen Feuerwehrfachwissens erfolgt:

- in der eigenen Feuerwehr bzw. in Zusammenarbeit mit den Laakirchner Feuerwehren – im Zuge der Grundausbildung,
- im Rahmen des jährlichen Schulungs- und Übungsprogrammes, insbesondere in Bezug auf die vorhandene Ausrüstung und die Gefahrenpotentiale im eigenen Einsatzbereich,
- an der OÖ. Landesfeuerwehrschule durch den Besuch von Speziallehrgängen und
- beim Bezirksfeuerwehrkommando, wo seit Jahren der Funklehrgang und der Grundlehrgang sowie verschiedene Vorbereitungsveranstaltungen für die Teilnahme an Leistungsbewerben abgehalten werden.

Das umfangreiche Lehrgangsangebot wird besonders von unseren jungen Feuerwehrmitgliedern in Anspruch genommen.

Im Schuljahr 2014 nahmen insgesamt 11 Kameraden an 18 Lehrgängen, Schulungen oder Seminaren teil. ■

Schulbesuche 2014 (Grundausbildung, Lehrgänge Bezirk Gmunden und OÖ. Landesfeuerwehrschule):

Androschin Michael	Technischer Lehrgang I	05.11.2014	07.11.2014
	Ausbildnerschulung Truppführerlg. (AB/GM)	01.02.2014	01.02.2014
Huber Christian	Atemschutzlehrgang	08.07.2014	11.07.2014
Kreuzeder Jochen	Atemschutzwarte-Lehrgang	06.06.2014	06.06.2014
Polzinger Christian	Kommandanten-Weiterbildungslehrgang	28.01.2014	28.01.2014
Preinstorfer Günter	Zillenwartungs-Lehrgang	30.04.2014	30.04.2014
	Geländefahrseminar	31.10.2014	31.10.2014
Schamberger Jürgen	Grundlehrgang (AB GM)	05.04.2014	06.04.2014
	Atemschutzlehrgang	06.10.2014	09.10.2014
	Gruppenkommandantenlehrgang	13.10.2014	17.10.2014
Scholz Michael	Geländefahrseminar	31.10.2014	31.10.2014
	Ausbildnerschulung Truppführerlg. (AB/GM)	01.02.2014	01.02.2014
Spitzbart Johannes	Geländefahrseminar	31.10.2014	31.10.2014
Walter Florian	Geländefahrseminar	31.10.2014	31.10.2014
	Taucherlager	06.09.2014	07.09.2014
Wohl Markus	Geländefahrseminar	31.10.2014	31.10.2014
	Warn- und Messgeräte-Lehrgang	24.03.2014	24.03.2014
Wolfsgruber Christof	Taucherlager	06.09.2014	07.09.2014

Seit Wiederaufnahme der Kurstätigkeit an der OÖ. Landesfeuerwehrschule im Jahr 1948 haben somit 942 Kameraden der BTF Steyrermühl dort verschiedene Lehrgänge besucht.

Übungen und Schulungen 2014 (ohne Sonderübungen)

2014 wurde probeweise auf einen neuen Übungsrhythmus umgestellt. Der Übungstag wurde von Montag auf Mittwoch verlegt und die Übungen fanden durchgehend das ganze Jahr alle 2 Wochen statt (ohne Sommerpause).

Datum	Thema	Verantwortliche(r)
08.01.	Verlautbarungen, Informationen nach Winterpause und über KDO-Klausur, Präsentation Übungsprogramm	Polzinger
22.01.	Brandschutzübung SLR, Bereich Papieraufgabe bis Sortierung Altpapierhalle	Forstenpointner, Hiegelsperger
28.01.	Winterschulung (ges. Pflichtbereich), Brandschäden, Sanierung nach Bränden bei FF Laakirchen	FF-Laakirchen
04.02.	Winterschulung (ges. Pflichtbereich), Prävention Naturkatastrophen durch BVS OÖ. bei FF Laakirchen	FF-Laakirchen
05.02.	Überprüfung stationäre Löschanlagen, Funktionskontrolle, Eigenkontrolle im Bereich Energieanlagen	Bammer And., Lindtner
19.02.	Brandbekämpfung Sägewerk (Keller), Entsorgung Späne (Absaugung), Hackschnitzelförderung, … 1 2	Kreuzeder, Wolfsgruber
05.03.	Maschinistenübung: C Fahrer: Gerätebedienung TB, ULF, TLF, ASF restl. Mannschaft : KRF-S inkl. Polylöschanl., Tauchpumpen, Beleuchtung	Wohl, Walter
19.03.	Brandbekämpfung, Löschwasserführung, Schutz benachbarter Gebäude im Bereich Schalthaus Werk 1	Bammer Alfred, Wolfsgruber
02.04.	Teilnahme an der Landschaftssäuberungsaktion der SG Laakirchen	Wimmer
16.04.	Übung mit neuem Fire-Trainer (Flüssigkeitsbrand, Fettbrand, Spraydosenexplosion, …) 3 Übung schwerer Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person und Gefahrstoffen 4	Polzinger, Wimmer Wohl, Preinstorfer

1

2

3

4

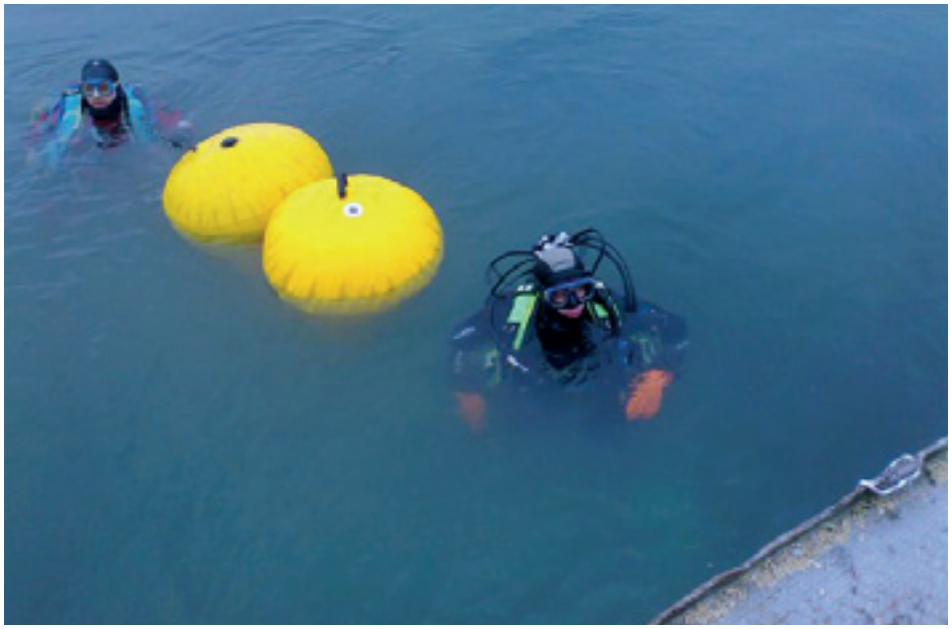
5

6

Datum	Thema	Verantwortliche(r)
30.04.	Maibaumsetzen Werksgasthof	Kreuzeder
14.05.	Brandbekämpfung, Löschwasserführung, Personenbergung im Kraftwerk Kemating (in Zusammenarbeit mit FF Roitham) 5	Spiessberger, Walter
04.06	Bergeübung Kanal Hauptsammler Nord Aichberg	Windischbauer E.
11.06.	Brandbekämpfung, Innenangriff Hülsenlager, Hülsenschneidmaschine im Bereich PM4 Ausrüstung	Forstenpointner, Wohl
25.06.	Funk- / Strahlenschutzübung, Wasserentnahmestellen im Löschbereich	Spitzbart, Bammer And., Spießberger
09.07.	Übung „Forstunfall" im Bereich Sägewerk, Menschenbergung 6	Kreuzeder
23.07.	Übung mit Ölanhänger, Auffangen und Umpumpen von Flüssigkeiten	Bammer Alfred, Wimmer
06.08.	Vergleich Löschmittel Wasser – CAFS – konventioneller Schaum beim Einsatz versch. Brandklassen, Vorführung Bioversal als Straßenreinigungsmittel / Löschmittel 7	Forstenpointner, Wohl
20.08.	Einsatzübung Bereich Brettersortierung Sägewerk 8	Wolfsgruber, Bammer And.
03.09.	Überprüfung stationäre Löschanlagen, Funktionskontrolle, Eigenkontrolle Bereich Altpapiersortierung und Gutstoffhalle 9	Bammer Alfred, Hiegelsperger
17.09.	Besichtigung WSK Anlage Lösch- und Brandmeldeanlagen Linz AG	Windischbauer E.
01.10.	Übung KHD Gerätschaften, Brand Turbinenhaus ARA Ablaufleitung 10	Walter, Wimmer
15.10.	Einsatzübung Abfallinsel Bereich Vorplatz Magazin + Tankstelle 11	Kreuzeder, Spitzbart
29.10.	Einsatzübung Lebenshilfe Wohnhaus Steyrermühl	Preinstorfer, Bammer And.
12.11.	Gefahrguteinsatz, Bergung gefährlicher Stoff im Bereich Deinking-Anlage 12	Spiessberger, Forstenpointner
26.11.	Besichtigung des GSF Stützpunktes / GSF-Fahrzeuges in Puchheim	Windischbauer E.
10.12.	Besichtigung Brandschutzeinrichtungen der Fa. Miba in Laakirchen	Spitzbart

Tauchgruppe der BTF Steyrermühl

Die Tauchergruppe der BTF Steyrermühl setzt sich zusammen aus den Mitgliedern Hiegelsperger Gerald (Tauchgruppenleiter), Wolfsgruber Christof (Feuerwehrtauchlehrer) und Walter Florian. Alle Kameraden waren im abgelaufenen Jahr wieder sehr aktiv und haben insgesamt über 20 Stunden unter Wasser verbracht.



24.01.
Stützpunktbesprechung

27.06.
Vermessungen der Dachwehr im KW Siebenbrunn für die geplante Revision.

30.06.
Die Tauchergruppe präsentierte sich den Lehrlingen.

07. und 08.11.
Ausflug ins Burgenland zu einer Radtour, weiter ging es nach Frauenkirchen zum Martinloben.

10.11.
Im KW Siebenbrunn wurde eine Dachwehr mit Plastik abgedichtet.

19.11.
Abdichtung der Dachwehr im KW Siebenbrunn wurde entfernt.

27.12.
Jahresabschluss

Ebenso absolvierten die Taucher der BTF noch unzählige Tauchübungen in den verschiedensten Gewässern des Bezirkes Gmunden (Pflichtbereich).

Atemschutz

Die BTF Steyrermühl hat derzeit 23 aktive Geräteträger mit einem Durchschnittsalter von 40 Jahren.

Im abgelaufenen Jahr wurden wiederum eine Vielzahl von Arbeiten und Aktivitäten professionell abgewickelt.

2.1. Atemschutzflaschen für 10 jährliche Prüfung bei Dräger vorbereitet.
22.1. 16 Stück Flaschen nachgefüllt, teilweise Pickerl erneuert und eingeräumt
10.2. Mit ASF zum LFK nach Linz gefahren, 12 Stück CFK Flaschen zur 5-jährlich Überprüfung gebracht.
13.2. Bei 6 Atemschutzgeräten im ASF die geprüften CFK Flaschen eingebaut
17.2. Mit ASF 12 Stück CFK Flaschen von LFK Linz geholt und die fehlenden Schutzhüllen montiert.
21.2. ASF Einsatzübung in der VS Reindlmühl, Teilnehmer Kreuzeder Jochen und Hechfelner Manuell, 40 Stück 4 Liter 200 bar Flaschen nachgefüllt.
22.2. ASF Einsatz in Kaltenmarkt, Brand eines Hackschnitzelbunkers, 31 Stück 4 Liter 200 bar Flaschen nachgefüllt.
24.3. Teilnahme von Wohl Markus am Warn- und Messgerätlehrgang.
29.3. Teilnahme ASF an der Atemschutzleistungsprüfung bei der FF Laakirchen, 79 Stück 200 bar und 32 Stück 300 bar Flaschen nachgefüllt.
19.4. Teilnahme ASF an der Atemschutzleistungsprüfung bei der FF Laakirchen, 41 Stück 200 bar und 36 Stück 300 bar Flaschen nachgefüllt.
23.4. Jährliche Prüfung der Atemschutzgeräte bei der FF Gmunden
07.5. ASF Einsatz bei Brand im ehemaligen WH der Danzermühl, 32 Stück 300 bar Flaschen und 41 Stück 200 bar nachgefüllt.
10.5. ASF Einsatzübung bei Hainzelpaper in Laakirchen. Es wurden 78 Stück Flaschen gefüllt.
22.5. Einsatzübung mit ASF gemeinsam mit FF Ohlsdorf, 24 Stück Flaschen nachgefüllt.

07.6. 24 Stück Atemluftflaschen , 1 Stück 10 Literflasche entleert und verpackt aufgrund 10 Jahresprüfung zu Dräger Wien.
28.6. 4 Stück AS Flaschen entleert und verpackt und zu Dräger geschickt.
24.7. ASF Einsatz bei Brand Neue Mittelschule in Altmünster, 3 AS Geräte und Wärmebildkamera im Einsatz. 85 Stück 200 bar und 19 Stück 300 bar Flaschen nachgefüllt.
21.8. § 57 ASF Überprüfung bei Pappas in Regau
27.8. 3-jährige Überprüfung des ASF Kompressor durch Fa. Nemec
11.9. Teilnahme mit ASF an der Einsatzübung Brandcontainer in Redlham, Füllung von 20 Stück Atemschutzflaschen
10. und 11.10. Teilnahme mit ASF an der Einsatzübung Brandcontainer Reindlmühl, Füllung von 43 Stück Atemluftflaschen
17.10. Teilnahme ASF an der Einsatzübung in der Neuen Mittelschule Laakirchen, Füllung von 31 Flaschen
6. 12. Teilnahme ASF am Atemschutzleistungsabzeichen bei der FF Laakirchen, 37 Stück Flaschen nachgefüllt.

An dieser Stelle ein besonderer Dank an die Kameraden der Atemschutztruppe für die erbrachten Leistungen und die unfallfreie Abwicklung aller Einsätze und Übungen als auch für alle geleisteten Arbeiten in Zusammenhang mit unserem Atemschutz-Stützpunktfahrzeug.

Füllung von Pressluftflaschen:

	200 bar		300 bar		gesamt	
	Stück	Liter	Stück	Liter	**Stück**	**Liter**
4-Liter	775	3100	0	0	**775**	**3100**
6+6,8-Liter	0	0	266	1809	**266**	**1809**
8-Liter	0	0	0	0	**0**	**0**
10-Liter	8	80	0	0	**8**	**80**
15-Liter	28	420	0	0	**28**	**420**
gesamt	811	3.600	266	1.809	**1077**	**5.409**
Liter ges. Vol.		**504.000**		**434.112**		**938.112**
	60 = > 200 bar = 140 bar		60 = > 300 bar = 240 bar			

Mit unseren beiden Atemluftkompressoren (Fixstation und ASF) wurden im abgelaufenen Jahr in Summe **1.077 Stück Einzelflaschen** mit insgesamt rund **5.400 Liter Flascheninhalt** gefüllt. Unter Zugrundelegung einer Verdichtung von 60 auf 200/300 bar erbrachten dabei die Kompressoren eine **Luftleistung von rund 940.000 Litern Atemluft**.
Der überwiegende Anteil von rund 70% wurde mit dem ASF gefüllt (759 Flaschen bzw. 3604 Liter).

Die produzierte Atemluft wird jährlich durch die Prüfstelle des Landesfeuerwehrkommandos auf Qualität überprüft und entspricht anstandslos den geforderten Richtlinien.

Ebenso stehen die Atemluftfüllstellen (Kompressoren) unter periodischer Kontrolle des TÜV und es wird absolute Mängelfreiheit bescheinigt. ■

Blutspender

Es gehört zur Tradition der Betriebsfeuerwehr Steyrermühl, dass sich jährlich einige Kameraden freiwillig an einer Blutspendeaktion beteiligen. 2014 waren es 5 Männer, die sich für den „Aderlass" zur Verfügung stellten. Durch deren Blutspende erhöhte sich die bisher erbrachte Gesamtblutmenge unserer Mannschaft auf 473 Liter (bei 1165 Spenden). ■

Wasserwehrdienst

Der Wasserwehrdienst hat bei der BTF Steyrermühl bekanntlich eine lange Tradition. Die aktive Gruppe besteht zur Zeit aus 13 Kameraden.

Von Anfang März bis Ende Oktober wird vorwiegend am Traunfluss, aber auch an anderen stehenden Gewässern trainiert und geübt. Die Wartung und Pflege der Gerätschaft spielt neben dem Konditionstraining und dem technischen Training eine wichtige Rolle.

Jänner
Diverse Instandsetzungsarbeiten der Zillen
Bammer Andi., Kreuzeder J.

25.01.
Grundlehrgang Leinen und Knotenkunde

13./14.6.
53. Wasserwehrbewerb in Engelhartszell
Wohl M., Trybek St., Lindtner A., Preinstorfer G., Kreuzeder J., Bammer Alfred

30.08.
Stanglfisch Race Altmünster
Windischbauer E., Preinstorfer G., Wohl M., Kreuzeder J.,

Okt./Nov.
Mithilfe bei der Dachwehrsanierung im KW-Siebenbrunn.

Allen Kameraden der Wasserwehr an dieser Stelle herzlichen Dank für die Durchführung der Arbeiten sowie für die Teilnahme an den Bewerben. Auf unsere Kameraden ist immer Verlass.

Leistungsbewerbe

MANNSCHAFTSBEWERBE

Beim **53. OÖ. Landes-Wasserwehrleistungsbewerb am 13. + 14.6.2014 in Engelhartszell** nahmen 6 Zillenmannschaften der BTF Steyrermühl mit 6 Mann teil.

An dieser Stelle sei erwähnt, dass die BTF Steyrermühl seit Beginn der OÖ. Landeswasserwehrbewerbe im Jahr 1962 ohne Unterbrechung teilgenommen hat – eine tolle Leistung!

Klasse	Rang	Zillenbesatzung
Bronze A / Allgemein	149	Stefan Trybek, Markus Wohl
Bronze B / Allgemein	13	Jochen Kreuzeder, Günter Preinstorfer
Silber B / Meister	20	Jochen Kreuzeder, Günter Preinstorfer
Einer B / Allgemein	40	Günter Preinstorfer

Stanglfisch-Race

Beim 5. „Stanglfisch-Race" am 30.8.2014 in Altmünster am Traunsee nahmen weiters 4 Zillenbesatzungen mit 4 Kameraden teil und „erruderten" dabei gute Mittelfeldergebnisse.

EINZELBEWERBE

Keine Einzelbewerbsteilnahme 2014.

Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer zu den errungenen Leistungen!

Bisher erreichte Leistungsabzeichen:

(Stand 31.12.2014)

Feuerwehr-LA	
Bronze OÖ.	215
Bronze NÖ.	1
Silber OÖ.	100
Silber NÖ.	1
Gold OÖ.	25
Gold NÖ.	1
Gold Burgenland	1
Wasserwehr-LA	
Bronze OÖ.	196
Bronze NÖ.	44
Silber OÖ.	85
Silber NÖ.	32
Meisterkl. B NÖ.	4
Gold OÖ.	18
Gold NÖ	3
Klasse A Wien	4
Klasse B Wien	4
Zillen-Einer NÖ.	8
Funk-LA	
Bronze	18
Silber	5
Spreng-LA	
Bronze	2
Strahlenschutz-LA	
Bronze	11
Silber	6
Technische Hilfeleistung:	
Bronze	22
Silber	18
Gold	12
Atemschutz:	
Bronze	6

Wartung und Kontrolle der Brandschutzeinrichtungen im Betrieb

Brandmelder	**2845**
Brandschutzeinrichtungen Werk	**1971**
Gesamt	**4816**

Übersicht der Feuerlöscher im Werk

	Anzahl	kg bzw. Liter
Feuerlöscher im Betrieb der STE	**877**	**13.188**
davon fahrbare Löscher – Summe	99	6.790
davon tragbare Löscher – Summe	778	6.398
Pulverlöscher (G,P)	450	10.000 kg
CO_2-Löscher	384	2.815 Liter
Nass-Löscher	43	373 Liter

Für die interne Wartung und Kontrolle der Brandschutzeinrichtung wurde ein neues Konzept erstellt und 2014 umgesetzt.

Allen aktiven Mitgliedern der BTF wurde ein Bereich im Werk zugeteilt und die Kontrollfrequenzen den aktuellen Erfordernissen angepasst. So war es möglich, diese Kontrolltätigkeiten effizienter zu organisieren.

Insgesamt leisteten 38 Brandschutzwarte (35 BTF und 3 Mitglieder FF) rund 465 Arbeitsstunden für die Wartung und Kontrolle von insgesamt 1971 Brandschutzeinrichtungen (ohne Brandmelder).

Diese Tätigkeiten stellen eine wichtige Voraussetzung des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes im Betrieb dar. Nur die optimale Wartung der Brandschutzeinrichtungen durch geschultes und fachkundiges Personal kann die Funktionsfähigkeit dieser Anlagen und Gerätschaften erhalten und sichern. Die Betriebsfeuerwehr stellt nicht nur den abwehrenden Brandschutz sicher sondern kümmert sich fachgerecht um diese wichtigen Einrichtungen und trägt somit auch positiv zur Einsparung bei Wartungs- und Instandhaltungskosten bei.

Anschaffungen und Instandhaltungsausgaben 2014

- 1 Stk. Fire Trainer (Trainingsgerät für die Erste Löschhilfe)
- 1 Stk. Übungspuppe
- 1 Stk. Säbelsäge
- 6 Stk. Absturzsicherungen für Kinder für TB34
- 1 Fass Schaummittel Klasse A
- 1 Stk. Abstützsystem für hydraulisches Bergegerät
- 13 Stk. Regenbekleidung für Zillenfahrer
- Diverses Kleinmaterial für Funk-, Lade- und Atemschutzgeräte
- Diverse Uniformteile (Blusen, Hosen, Hemden, Kragenspiegel, Gürtel, etc.)

Weiters wurde im Jahr 2014 die planmäßige Instandhaltung der 7 Einsatzfahrzeuge, Pumpen, Atemschutz- und Funkgeräte und aller überprüfungspflichtigen Einsatzgeräte durchgeführt.

Einsatzstatistik

Brandeinsätze und Hilfeleistungen	2014	2013	2012
Alarm-Einsätze:	**12**	**14**	**14**
davon Hilfeleistungen	5	3	6
Brandobjekte:			
Öffentliche Gebäude	1	0	0
Wohngebäude	2	2	6
Gewerbebetrieb	2	1	2
Industriebetrieb	1	9	2
Landwirtschaftliche Objekte	0	0	1
Kraftfahrzeuge	5	1	3
Sonstige (Müll, Fluren, Wald, …)	1	1	0
Fehl- u. Täuschungsalarme inkl. BMA (Brandmeldeanlage) = BTF ausgerückt	14	12	13

Technische Einsätze und Hilfeleistungen	2014	2013	2012
Alarm-Einsätze:	**40**	**34**	**28**
davon Hilfeleistungen	5	3	3
Techn. Arbeits-Einsätze:	**75**	**94**	**80**
Einsatzarten			
Auslaufen von Mineralöl	5	4	2
Ausströmen von Gasen und Dämpfen	4	2	1
Auslaufen von Säuren/Laugen	1	2	0
Personenrettung	2	2	3
Bergung sonstiger Güter	0	1	0
Bergung von Toten	0	0	0
Freimachen von Verkehrswegen	2	1	0
Leiter-/Teleskopsteigereinsatz	53	78	67
Pumparbeit	13	17	10
Strahlenschutzeinsatz	0	0	0
Sturm / Unwetter	1	5	1
Taucheinsatz	7	1	6
Verkehrsunfälle + Bergung KFZ	10	11	8
Verkehrswegsicherung	2	1	1
Sonstige Einsätze (Türöffnung, Tierrettung, Wasserschäden, Zillen, Wespen, Reptilien ...)	15	3	9

Brand-Sicherungsdienste	2014	2013	2012
Sicherungseinsätze gesamt:	**109**	**116**	**178**
Einsatzstunden	835	842	2239

Einsatzstatistik

Entwicklung der Einsätze			
Einsatzart	**2014**	**2013**	**2012**
Brandeinsätze	12	14	14
Techn. Einsätze	40	34	28
Techn. Arbeitseinsätze	75	94	80
Brandsicherungsdienste	109	116	178
Fehl/Täuschungsalarme	14	12	13
Summe Einsätze [n]	**250**	**270**	**313**
Summe Einsatzstunden [h]	**2110**	**1958**	**3492**

Alarmeinsätze im Betrieb (ohne Fehl- und Täuschungsalarme und ohne techn. Arbeitseinsätze)			
Einsatzart	**2014**	**2013**	**2012**
Brandeinsätze	1	9	2
Techn. Einsätze	9	9	5
Einsätze gesamt	**10**	**18**	**7**

Entwicklung der Kilometerleistung für Einsatz- und Dienstfahrten			
Einsatzart	**2014**	**2013**	**2012**
Einsätze Brand + Techn. gesamt	1550	1641	1670
Sicherungsdienste, Arbeitseinsätze u. sonst. Dienstfahrten	14213	18569	16629
Gefahrene Kilometer gesamt	**15763**	**20210**	**18299**

Entwicklung der Kilometerleistung unserer Einsatzfahrzeuge			
Fahrzeug	**2014**	**2013**	**2012**
KRF-S / KDO	652	344	359
MTF	7433	6692	8595
Tank 1/TLF-A Trupp	332	389	204
ULF	1897	1617	546
TB	1100	716	1308
ASF	815	291	443
LAST	3534	9891	6844
Gesamt	**15763**	**20210**	**18299**

Einsatzfrequenz der BTF Steyrermühl

Die Einsatzmannschaft der BTF verzeichnete auch im abgelaufenen Jahr wiederum eine hohe Zahl an Brand- und Technischen Einsätzen und führten 2 erfolgreiche Personenrettungseinsätze durch.

Die Anzahl der Brandsicherungsdienste war weiter rückläufig und verringerte sich von 116 auf 109. Die Alarmeinsätze insgesamt stiegen von 48 auf 52, die Fehl- und Täuschungsalarme blieben auf ähnlichem Niveau wie im Vorjahr (von 12 auf 14).

Die Technischen Einsätze gingen leicht von 128 auf 115 zurück. Die Anzahl der Alarmeinsätze im Werk reduzierte sich von 18 auf 10. Für 2014 kann man das Einsatzgeschehen insgesamt als normal bezeichnen.

Ergänzend dazu liefen eine Vielzahl an kameradschaftlichen Aktivitäten und Veranstaltungen, sowie zusätzliche organisatorische Tätigkeiten im Hintergrund des Feuerwehrbetriebes ab.

Die Bedeutung und die Leistung die unsere Kameraden großteils ehrenamtlich für das Werk und die Öffentlichkeit erbringen, muss sehr hoch eingeschätzt werden.

Ehrungen und Beförderungen

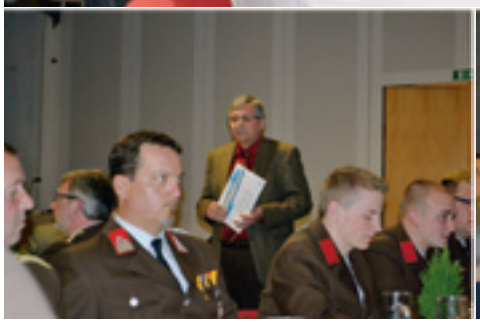
Im Rahmen der 128.Jahreshauptversammlung am 21.3.2014 im Alfa erhielten mehrere verdiente Feuerwehr-Mitglieder aufgrund ihrer Leistungen bzw. aufgrund ihrer langjährigen Zugehörigkeit zur BTF folgende Auszeichnung verliehen:

HBM Franz Grasberger hätte für seine 40-jährige Betätigung auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens die OÖ. Feuerwehr-Dienstmedaille und 40-jährige Dienstmedaille der Stadtgemeinde Laakirchen erhalten sollen. Leider war es ihm nicht mehr vergönnt diese Auszeichnung persönlich entgegen zu nehmen. Er verstarb völlig unerwartet kurz vor dieser JHV.

▲ Aus den Händen von Vzbgm. Simon Kreischer und BFKDT Robert Benda erhielt für 50-jährige Betätigung auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens die OÖ. Feuerwehr-Dienstmedaille und 50-jährige Dienstmedaille der Stadtgemeinde Laakirchen **AW Erwin Putz**.

Dem scheidende **Bezirksfeuerwehrkommandanten Robert Benda** wurde als Dank für die langjährig gute Zusammenarbeit vom Kommando der BTF ein Ehrengeschenk in Form einer Uhr aus Wurzelholz vom regionalen Holzkünstler Rudolf Hutterer überreicht. ▶

◀ **BI Christian Forstenpointner** wurde vom Bezirksfeuerwehrkommandanten die Feuerwehr-Verdienstmedaille III. Stufe verliehen.



Der Kommandant bedankte sich anschließend bei allen Kommandomitgliedern, den Funktionsverantwortlichen, der aktiven Mannschaft und bei den Reservisten für das hohe Engagement und zollte allen großen Respekt für die Professionalität und hervorragende Zusammenarbeit.

Anerkennung für die überdurchschnittlichen Leistungen der Betriebsfeuerwehr und Gratulationen für die Geehrten gab es bei den abschließenden Ansprachen:

Bezirksfeuerwehrkommandant Robert Benda würdigte wiederum die verantwortungsvolle Stellung der Betriebsfeuerwehr Steyrermühl im Bezirk Gmunden als Stützpunktfeuerwehr.

Der Vizebürgermeister der Stadtgemeinde Laakirchen Simon Kreischer entbot der Wehr seinen besonderen Dank für ihr Wirken um die Sicherheit der Laakirchner Bevölkerung und gratulierte zu den umfangreich abgeleisteten Aktivitäten.

Der Geschäftsführer der UPM Kymmene Austria GmbH, DI Matthias Scharre, ist auf die vielfältigen Leistungen der BTF stolz und sicherte die weitere Unterstützung der Wehr zu.

Vorrückungen und Beförderungen:

Vorrückungen (alphabetisch):

Name	von	auf	Bemerkung
HELPERSTORFER Thomas	OFM	HFM	
LINDTNER Alfred	BM	OBM	
TRYBEK Thomas	HFM	LM	
ANDROSCHIN Michael	OFM	HLM	BSB Stv + Ausbildner neue MG
SCHOLZ Michael	OFM	HLM	LuN-KDT Stv. + Ausbildner neue MG

Aus unserem (Einsatz)Tagebuch

Die Feuerwehr als zentrale Hilfsorganisation für Menschen

Auch im abgelaufenen Jahr wurde wieder eine Vielzahl von Einsätzen erfolgreich bewältigt, Feuerwehr-organisatorische Pflichten wahrgenommen und eine Reihe von kameradschaftlichen Aktivitäten getätigt.

Auf den folgenden Seiten können Sie sich über die wichtigsten Ereignisse im abgelaufenen Jahr informieren:

Anmerkung: Die fettgedruckten Textteile beziehen sich auf Einsätze, Aktivitäten und Vorkommnisse im Werksgelände der UPM Steyrermühl.

2.1.
Kontrolle Gasleitung in der Energieanlage auf Dichtheit, Messungen mit Gasspürgerät

8.1.
Informationstagung für Kommandanten und Schriftführer bei der BTF Hatschek in Pinsdorf

15.1.
Übergabe des Stadtfesterlöses der BTF an die Lebenshilfe in Steyrermühl ▼

18.1.
Wahl des Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Abschnittes Gmunden in der BH Gmunden

18.1.
Fortsetzung der Kommandoklausur im Gasthof Enichlmayr

19.1.
Fahrzeugbergung mit ULF auf B144 nähe Sandgasse

20.1.
Ölbindung auf der Zufahrtsstraße zur Fa. Linsinger

25.1.
Grundausbildung in der Feuerwehr des Pflichtbereichs Laakirchen (Atemschutz, Technischer Einsatz, Leinen- und Knotenkunde)

28.1.
Teilnahme an der Arbeitstagung der OÖ Betriebsfeuerwehren in Linz

30.1.
Gasgeruch in den Energieanlagen, Messungen mit dem Gasspürgerät

1.2.
Teilnahme von 2 Kameraden an der Ausbildnerschulung bei der FF Laakirchen

6.2.
1. Kommandositzung mit Funktionsverantwortliche

11.2.
Teilnahme an der Strahlenmess-Stützpunktleiterbesprechung in Linz

22.2. ▲
Brand eines Wohnhauses in Kirchham, ASF füllte 32 Atemluftflaschen

6.3.
Bergung einer verletzten Person nach einem Verkehrsunfall auf der B144 zur Auffahrt A1, Berge- und Aufräumarbeiten ▼

10.3.
Bergung einer eingeklemmten Person nach einem Verkehrsunfall auf der B144, Aufräumarbeiten und Lotsendienste

Teilnahme am Sicherheitsdialog der Einsatzkräfte der SG Laakirchen

13.3.
Verkehrsunfall bei der Auffahrt A1, Berge- und Lotsendienstarbeiten

17.3.
Verkehrsunfall auf der B144 nähe Traunfall, Bergung einer verletzten Person gemeinsam mit der FF Roitham

20.3.
Teilnahme einer Abordnung der BTF am Bezirksfeuerwehrtag in Bad Ischl

Fehlalarm in der Sprinklerzentrale bei der Fa. Rewe in Ohlsdorf

21.3.
128. Jahreshauptversammlung der BTF im ALFA

22.3.
Wahl des Bezirksfeuerwehrkommandanten in der BH Gmunden

26.3.
Abschlussübung Grundlehrgang des Pflichtbereichs Laakirchen in der LPA

28.3.
Fehlalarm in der Sprinklerzentrale bei der Fa. Rewe in Ohlsdorf

29.3.
Bereitstellung des ASF für die Atemschutzleistungsprüfung bei der FF Laakirchen

2.4.
Teilnahme an der Landschaftssäuberungsaktion der SG Laakirchen

4. und 5.4.
Bereitstellung des ASF für die Atemschutzleistungsprüfung in Bad Goisern

11.4.
Vermutlicher Brand eines PKW auf der A1 Fahrtrichtung Salzburg, es stellte sich heraus, dass der Kühler kochte

19.4.
Bereitstellung des ASF für die Atemschutzleistungsprüfung bei der FF Laakirchen

22.4.
Teilnahme an der Arbeitstagung des Abschnittes Gmunden in Scharnstein

24.4.
Interne Brandschutzschulungen der BTF für UPM-Mitarbeiter ▼

26.4.
Täuschungsalarm im Sägewerk, Staubemission in der Paketierung

7.5.
Brand eines Abriss-Wohnhauses in Laakirchen, Bereitstellung ASF, Füllung von 60 Flaschen

10.5.
Teilnahme an der Atemschutzeinsatzübung in der LPA

14.5.
Teilnahme an der F+B Übung in Bad Ischl im Rahmen des 4.Technischen Zuges ▼

19.5.
Unterstützung des Roten Kreuzes bei einer Personenrettung in der Schererstraße in Laakirchen

22.5.
Motorradunfall im Kreuzungsbereich Autobahnauffahrt, Ölbindung und Sicherungsarbeiten ▼ ▶

25.5.
Bindung einer Ölspur im Bereich der Autobahnauffahrt A1

30.5.
Fehlalarm in der Sprinklerzentrale bei der Fa. Rewe in Ohlsdorf

31.5.
Angeblicher PKW-Brand auf der A1 Fahrtrichtung Wien, es konnte aber kein entsprechendes Fahrzeug ausfindig gemacht werden

2.6.
Fehlalarm beim Druckknopfmelder am Feuerwehrhaus

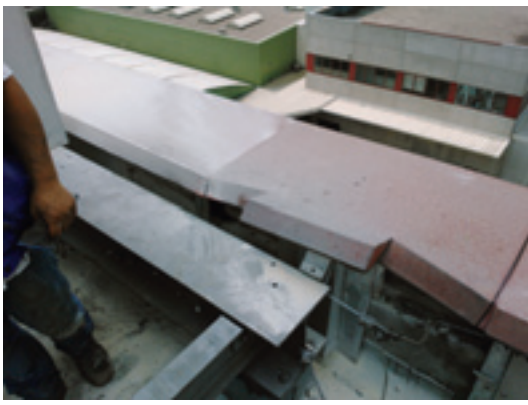
4.6.
Bergeübung im Rahmen der Kanalsanierungsarbeiten am Aichberg ▼

5.6.
2. Kommandositzung

11.6.
Teilnahme an der Arbeitstagung der OÖ Betriebsfeuerwehren in Linz

12.6.
Interne Brandschutzschulungen der BTF für UPM Mitarbeiter

Brand am Dach der PM3 nach Flämmarbeiten, Löschen mit Pulverlöscher, Nachschau und Kontrolle durch BTF und Betriebspersonal ▼



13. und 14.6.

Teilnahme beim 53. OÖ Landeswasserwehrbewerb in Engelhartszell

Täuschungsalarm des Linearmelders im WKW Siebenbrunn

Einsatz mit TB34 aufgrund einer herabhängenden Straßenlaterne in Ohlsdorf

16.6.

Teilnahme an der Vorbesprechung zum UPM-Familienfest

18.6.

Bereitstellung von 3 Mann Lotsendienst für den Papierstadtlauf

20.6.

Bindung einer Ölspur auf der A1, Fahrtrichtung Salzburg, gemeinsam mit der FF Laakirchen

24.6.

Verkehrsunfall auf der B144 nähe Sandgasse, Bergearbeiten ▼

Verkehrsunfall B144 Höhe Kinast, Verkehrsregelung und Ölbindearbeiten

▲ Verkehrsunfall im Kreuzungsbereich der Auffahrt A1, Bergung einer schwer verletzten Person gemeinsam mit der FF Laakirchen, Sicherungs- und Aufräumarbeiten

28.6.

Teilnahme am 8. Laakirchner Stadtfest mit Hebebühnenfahrten für das Publikum

30.6.

Lehrlingsveranstaltung der BTF im Feuerwehrhaus und Museumsbereich

Es wurde ein Stationsbetrieb abgehalten, um den Lehrlingen die Leistungen der BTF vorzustellen ▼

1. und 2.7.

Brandschutzbegehung mit dem Sachverständigen der Zürich Brandschutzversicherung (Risk Assessment)

3.7.

Besuch der Volksschule Steyrermühl im Feuerwehrhaus im Rahmen des Projektes Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr

8.7.

Verschiedene Einsätze aufgrund starker Regenfälle und Sturm

Entfernen eines Baumes in der Sandgasse
Spülung des Abwasserkanals in der Arbeiterheimstraße mit Schlauchhaspel ULF
Positionierung der Kanaldeckel auf der Ohlsdorferstraße

11. – 14.7.

Mithilfe beim 6-Bezirke-Feuerwehrjugendlager in Gschwandt, Brandschutz bei Hubschraubervorführungen

13.7.

Suche nach einer Schildkröte im Museumsbereich, das Tier konnte aber nicht gefunden werden

16.7.

Personenrettung am Rundholzplatz Sägewerk, verunfallte Person musste aus einem Wasserverteilschacht geborgen werden

22.7.

Gasmessungen im Verteilschacht Rundholzplatz Sägewerk

24.7.

Brand in der Hauptschule Laakirchen, Stellung eines Atemschutztrupps und Füllung von 104 Atemluftflaschen

4.8.

Verkehrsunfall auf der A1 Fahrtrichtung Wien, Bergung der 2 PKW's, Brandschutz-, Aufräum- und Bergearbeiten

11.8.

Kanalspülen im Bereich Sandhäuslberg in Ohlsdorf

18.8.

Entfernen eines Wespennestes nähe Gmunden

19.8.

Bergeeinsatz eines Rehs beim WKW Kohlwehr

22.8.

Teilnahme an der Pflichtbereichsbesprechung bei der FF Laakirchen

28.8.

3. Kommandositzung im Feuerwehrhaus (auf Einladung Kam. Hobel)

30.8.

Personensuche nach einem Verkehrsunfall in Lindach gemeinsam mit allen Pflichtbereichsfeuerwehren

Teilnahme am Stanglfisch Race in Altmünster

2.9.

Beseitigung einer Ölspur am Hackschnitzellagerplatz

5.9.

Brand eines Container-LKW's am Parkplatz Lindach A1, Löscharbeiten

Druckknopfmelderalarm in der SLR, Beschädigung des DKM durch Radlader

6.9.

Lotsendienste beim KAKIHE-Lauf

9.9.

Verkehrsunfall auf der B144 nahe der Fabrikskreuzung, schwer verletzter Radfahrer musste mit dem Hubschrauber abtransportiert werden, Aufräumarbeiten

11.9.

Gasmessungen im Gewerbepark in der Halle der Fa. LMT

Teilnahme an der Brandcontainerübung in Redlham

17.9.

Entfernen eines Wespennestes in Laakirchen/Gartenstraße

Angeblicher KFZ-Brand auf der A1 Fahrtrichtung Salzburg, der PKW hatte Motorschaden

30.9.

Verkehrsunfall auf der A1 Fahrtrichtung Wien, Ölbinde- und Bergearbeiten

Verkehrsunfall in Aurachkirchen nähe Sägewerk Schrögendorfer, seitens der BTF war kein Einsatz mehr erforderlich

2.10.

Teilnahme mit TB34 und ASF an der Ohlsdorfer Übung beim Platten Pastl

8.10.

Ölbindearbeiten nach geplatztem Hydraulikschlauch eines LKW im Bereich des Bahnhofs

10. – 11.10.

Teilnahme an der Brandcontainerschulung der FF Reindlmühl mit AS-Trupp und ASF

14.10.

Entlüftung von 2 Hypochloritcontainern mit Schutzanzug Stufe 2 und schwerem Atemschutz im Bereich des Chemikalienlagers PM3/TMP

15.10.

Täuschungsalarm beim Linearmelder des WKW Siebenbrunn

17.10.

Teilnahme an der Pflichtbereichsübung der FF Rahstorf im Schulgelände Laakirchen

17. – 18.10.

Bereitstellung des ASF für Atemschutzleistungsprüfung in Bad Goisern

24.10.
Verkehrsunfall in der Arbeiterheimstraße, Aufräumarbeiten und Fällen eines Baumes, Absicherungsmaßnahmen ▼ ▶

29.10.
Teilnahme an der Arbeitstagung der OÖ Betriebsfeuerwehren in Steyr

1.11. ▶
Brand eines KFZ bei Raststätte Lindach Süd, Lösch- und Bergearbeiten

6.11.
Räumungsübung im Kindergarten Steyrermühl im Rahmen des Projektes Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr

11.11.
Lotsendienst beim Martinsfest

15. – 16.11.
Lotsendienste für den Martinimarkt im Museumsgelände

20.11.
Verkehrsunfall bei Auffahrt A1, Aufräum- und Bergearbeiten ▶

22.11.
Verkehrsunfall auf der B144 bei Einfahrt Dr. Linsingerstraße, Aufräum- und Bergearbeiten

27.11.
4. Kommandositzung

1.12.
Verkehrsunfall auf der B144 bei der Auffahrt A1, Aufräum- und Bergearbeiten

10.12.
Täuschungsalarm in der Papiermacherschule

12.12.
Personensuche nach einem Verkehrsunfall im Bereich Traunfall mit der FF Roitham, Ausleuchten der Einsatzstelle und Suche mit Schlauchboot

15.12. ▶
Bergung eines verunfallten LKW's auf der Ohlsdorferstraße, Assistenzleistungen für FF Ohlsdorf und FF Aurachkirchen, die Bergung wurde von FF Wels und Vöcklabruck mit schwerem Bergegerät durchgeführt.

30.12.
Heizraumbrand in einem Wohnhaus in der Au, Löschen des Brandes mit HD-Rohr und schwerem Atemschutz gemeinsam mit der FF Laakirchen

Kameradschaftsaktivitäten

8. 2.

21. Ernst-Riedler-Gedächtnisturnier im Eisstockschießen der Feuerwehren der SG Laakirchen am Schießplatz Viecht, Veranstalter BTF Steyrermühl, die Mannschaft der BTF erreichte den 2. Rang

23. – 26.2.

Gemeinsame Schitage mit der FF Ohlsdorf in Zauchensee

14.3.

Verabschiedung von Kam. Helmut Brunner am Friedhof Laakirchen

28.3.

Verabschiedung von Kam. Franz Grasberger am Friedhof Laakirchen

11.4. ▲

Kameradschaftsfest von Johann Breitwieser und Arnold Bauer anlässlich des 60. Geburtstages und Nachreichung von Ehrungen verdienter Feuerwehrmitglieder

18.4.

Reinigungsaktion der Laakirchner Feuerwehren im Museum, Organisation durch BTF

30.4.

Maibaumsetzen beim Werksgasthof durch die Kameraden der BTF und die Mitglieder des Betriebsrates ▼ ▶

28.5.

Begräbnis unseres Kameraden Alfred Bammer am Friedhof Laakirchen

6. – 10.6.

Besuch der Alters- und Ehrenabteilung der FF Obertshausen

Unsere Freunde trafen Freitag Mittags ein. Nach Begrüßung und Mittagessen erfolgte anschließend eine Museums- und Werksführung. Abends trafen wir uns beim Ripperlessen beim Wirt am Bach. Am nächsten Tag besichtigten sie auf Einladung des Bürgermeisters das Rathaus sowie das Stadtgebiet von Laakirchen. Am Sonntag Abend feierten wir im Bierzelt in Ohlsdorf. Den Abschluss am Montag bildete ein gemütlicher Kameradschaftsabend bei der BTF.

19.8.

Verabschiedung unseres Kameraden Heinrich Bruckmüller in der Kirche und am Friedhof Altmünster

23.8.

Motorradausflug der BTF ins Mühlviertel

Auch wenn das Wetter diesmal nicht wirklich mitspielte, so ließen wir uns die Stimmung nicht vermiesen

27. – 28.9.

Ein sehr gelungener Feuerwehrausflug mit unseren Feuerwehrfrauen ins Burgenland

Fahrt nach Mörbisch und Schifffahrt auf dem Neusiedlersee inkl. Mittagessen. Anschließend Pusztafahrt mit dem Pferdeanhänger und Quartierbezug in Schattendorf. Weinverkostung und Abendessen beim Weingut Migsich in Antau. Am nächsten Tag Besichtigung der Seegrotte in Hinterbrühl. Nach dem Mittagessen Führung im Solarpark der Energie AG in Eberstalzell und Ausklang beim Mostheurigen Seidner in Vorchdorf. ▼▶

31.10.

130er Geburtstagsfestl der Kameraden Thomas Hobel, Hannes Mitterhuber und Thomas Trybek

5.12.

Weihnachtsfeier der BTF im Gasthof Erb

30.12.

Jahresabschlussfeier im Feuerwehrhaus

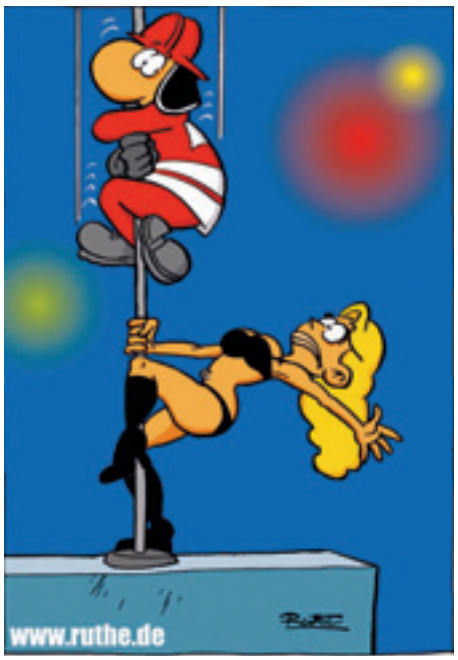
Zum Schluß wieder etwas Humoriges!

Fragt ein Cowboy einen Anderen:
„Raucht dein Pferd?"
„Nein."
„Dann brennt dein Stall!"

Bei der Feuerwehr läutet das Telefon. Eine aufgeregte Frauenstimme sagt: „Bitte, kommen Sie schnell, ein Mann versucht bei mir einzusteigen!"
„Da sind Sie hier falsch", erklärt der Feuerwehrmann, „für sowas ist die Polizei zuständig."
„Nein! Sie müssen kommen. Seine Leiter ist nämlich zu kurz!"

Es läutet an der Wohnungstüre.
Die Frau geht hin und kommt zu ihrem Mann im Wohnzimmer zurück:
„Draußen ist einer von der Freiwilligen Feuerwehr und bittet um eine Spende. Was soll ich ihm geben?"
„Ach, gib ihm halt einen Eimer Wasser."

Die alte Frau wird vom Feuerwehrmann aus der brennenden Wohnung gerettet.
„So Oma, jetzt beißen Sie mal die Zähne zusammen", sagt er zu ihr, als er mit ihr auf der Leiter steht.
„Dann müssen wir aber nochmal zurück", ruft sie, „die liegen noch auf der Kommode".



The Biofore Company UPM

BIOFORE VEREINT NACHHALTIGKEIT MIT EFFIZIENZ

Nachhaltigkeit und Effizienz haben eine gleich hohe Bedeutung für UPM – The Biofore Company. Unser gesamtes Geschäft basiert auf der optimalen Nutzung von Wald-Biomasse – und das in einer nachhaltigen und verantwortungsvollen Art und Weise.

Heutzutage bedeutet dies: Die Entwicklung dünnerer und leichterer Materialien. Die Herstellung von Papier aus Altpapier. Die Wiederverwertung von Kunststoffrückständen als innovative Verbundmaterialien. Die Herstellung von Bioenergie und die Entwicklung von Biobrennstoffen.

Außerdem wollen wir eine Spitzenposition in puncto Nachhaltigkeit einnehmen. Nicht weil wir das müssen. Sondern weil wir das wollen.

Weitere Informationen finden Sie unter **www.upm.com.**

PAPIERFABRIK UPM STEYRERMÜHL